

DEVAP-Pressemitteilung, 12.11.2020

DEVAP wählt Wilfried Wesemann zum neuen Vorstandsvorsitzenden

Bei seiner turnusmäßigen Mitgliederversammlung hat der Deutsche Evangelische Verband für Altenarbeit und Pflege e.V. (DEVAP) Wilfried Wesemann (64) zum neuen Vorstandsvorsitzenden gewählt.

„Die Altenhilfe und Pflege braucht auf der Bundesebene eine starke Interessenvertretung, die neben der Bundesdiakonie die Interessen der Mitgliedseinrichtungen und der Mitarbeitenden in der Pflege vertritt.“, so Wesemann nach der Wahlentscheidung. „Politik und Gesellschaft haben in den letzten Monaten erkannt, wie wichtig eine gute pflegerische Versorgung ist. Diese positive Grundstimmung müssen wir nutzen, um unsere Konzepte und Strategien zur Sicherung einer angemessenen und würdevollen Pflege mit der Politik und den Verbänden zu diskutieren und u.a. für eine umfassende Reform der Pflegeversicherung einzutreten.“

Die Wahlen der Gremienmitglieder fanden in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie vorab per Briefwahl statt; der Vorsitzende wurde live während der digitalen Mitgliederversammlung per Akklamation gewählt.

Wilfried Wesemann ist seit dem 1. Juli 2018 Mitglied der Direktion der Stiftungen Sarepta und Nazareth in den v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel Bielefeld und als Geschäftsführer verantwortlich für die Betheler Altenhilfe. Zu dieser gehören in Ostwestfalen rund 750 Plätze in Altenpflegeeinrichtungen und ein Erwachsenen- sowie ein Kinderhospiz in Bielefeld-Bethel; außerdem werden über 600 Pflegebedürftige ambulant betreut. In dem Bereich sind rund 790 Mitarbeiter*innen tätig.

„Gleichzeitig müssen wir uns einmischen und an Konzepten mitarbeiten, die Digitalisierung nicht nur als globales Ziel in der KAP benennen, sondern auch Umsetzungsstrategien aufzeigen, die zu einfacheren und schlankeren Prozessabläufen in den Einrichtungen und Diensten führen, sowie technische Innovationen fördern, die für die Pflegebedürftigen mehr Sicherheit und für die Mitarbeitenden Entlastung bringen.“, so Wesemann weiter.

Im DEVAP ist Wesemann seit 2010 aktiv. Seit 2015 engagierte er sich als Vorsitzender des Fachausschusses stationäre Altenhilfe im Vorstand; seit 2017 als 1. Stellvertretender Vorsitzender.

Wilfried Wesemann folgt damit Dr. Bodo de Vries, der seit November 2017 in der laufenden Legislatur als Vorstandsvorsitzender eingesprungen ist. Eine Verlängerung seiner Amtszeit war nicht zu erwarten. Dr. de Vries geht künftig anderen Verpflichtungen nach; er wird den DEVAP-Vorstand aber weiterhin als Mitglied stärken.

Kontakt:

Anna Leonhardi

Geschäftsführerin

030 83001-277

E-Mail: info@devap.de